

Haltet nun also geduldig aus, Geschwister, bis der Herr wiederkommt !

Denkt an den Bauern, der darauf wartet, dass auf seinem Land die kostbare Ernte heranreift.

Ihretwegen fasst er sich in Geduld, bis der Herbstregen und der Frühjahrsregen auf das Land gefallen sind.

Fasst auch ihr euch in Geduld und stärkt eure Herzen im Glauben, denn das Kommen des Herrn steht nahe bevor.

Jak. 5, 7 - 8

Geduld

- hat ihren Ursprung in Gottes Großmut und Langmut
- Gott ist „langsam“ zum Zorn
- Gott hält sich mit seinem Zorn zurück

Gott zog an Mose vorüber und verkündete :
„Ich bin der Herr, der gnädige und
barmherzige Gott. Meine Geduld ist groß.
Meine Liebe und Treue kennen kein Ende !“

2. Mose 34, 6

Sie wollten dir nicht gehorchen und vergaßen deine großen Wunder, mit denen du ihnen geholfen hattest. Eigensinnig und widerspenstig, wie sie waren, wollten sie selbst einen Anführer berufen, der sie in die Sklaverei nach Ägypten zurückbringen sollte.

Du aber bist ein Gott, der vergibt du bist
gnädig und barmherzig; deine Geduld ist
groß, und deine Liebe kennt kein Ende.

Du hast unsere Vorfahren nicht verlassen.

Neh. 9,17

Im NT wird Gottes Geduld an Jesus für alle sichtbar

Gleichnis Jesu vom „Schuldner“

Matth. 18

„hab Geduld mit mir“..

Gottes Retterwille zeigt sich nicht nur in Jesu erstem Kommen.

Die Zeit, die bis zu Jesu 2. Kommen vergeht ist ebenfalls Ausdruck dafür, daß noch mehr Menschen gerettet werden sollen.

Es ist also keineswegs so, dass der Herr die Erfüllung seiner Zusage hinauszögert, wie einige denken. Was sie für ein Hinauszögern halten, ist in Wirklichkeit ein Ausdruck seiner Geduld mit euch.

Denn er möchte nicht, daß irgendjemand
verloren geht; er möchte vielmehr, daß alle zu
ihm umkehren.

2. Petr. 3, 9

Gemeinde / Nachfolger Jesu sind zur Geduld aufgerufen

- *Beharren, Schwierigkeiten ertragen, Leiden erdulden*
- *Bleiben, Treue, Stetigkeit*
- „Wer aber bis ans Ende standhaft bleibt, wird gerettet.“

Matth. 24, 13

Die Gemeinde ist in ihrem geduldigen
Aushalten von Leiden, Trübsal, Nöten,
Ängsten und Verfolgung ein Zeugnis für die
Welt !

Geduld ist kein willenloses „Über-sich-ergehen-lassen“, sondern sich unter Gottes Willen beugen, an seinen Zusagen festhalten, und ein tätiges Erwarten seines Kommens.

Geduldig warten

heißt nicht „Däumchen drehen“

Das einzige, was zählt, ist der Glaube – ein Glaube, der sich durch tatkräftige Liebe als echt erweist.

Gal. 5, 6

Geduldig warten

heißt unter Gottes Segen stehen

Wer sich jedoch in das voll- kommene Gesetz vertieft, das Gesetz der Freiheit, und es ständig vor Augen hat, wer also das Gehörte nicht vergisst, sondern es in die Tat umsetzt, der ist glücklich zu preisen, denn er wird gesegnet sein bei allem, was er tut.

Jak. 1, 25

Geduldig warten

heißt Gewissheit zu haben

Wir haben nur einen Wunsch : Jeder von euch soll mit diesem Eifer an der Hoffnung festhalten, dass sich einmal alles erfüllt, was Gott versprochen hat.

Ja, haltet daran fest, bis ihr das Ziel erreicht.

Hebr. 6, 11

Fragen:

- ❖ Gibt es einen Unterschied zwischen der charakterlichen und der geistlichen Geduld ?
Wie zeigt sich das ?
- ❖ Was macht langes Warten mit dir ?
- ❖ Wie fest ist deine Gewissheit ?
Was bringt sie ins „Wackeln“ ?